

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 89 (1963)
Heft: 22

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

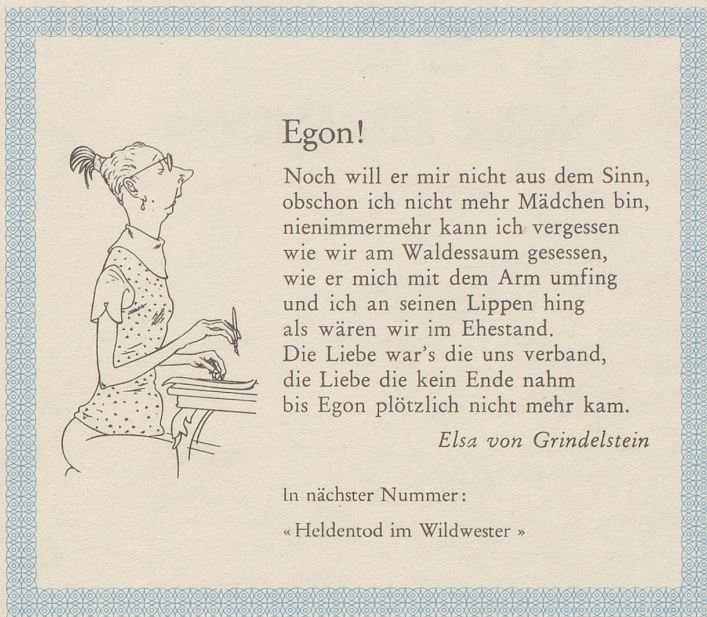
Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

D Ehredame

E aber au! I darfs jetz sicher verzelle, denn s Ganzi lit scho über fufzig Johr zrugg. I ha in sällene Akte bletteret, wo me vom Turnfescht här fein süferlig uf d Sytte to het. Und do drby isch e zimmelig digge Band gsi, wo mit Rundschrift agschriebe gsi isch «Ehrendamen».

Aber was hets denn do so vill zschrybe gee, wenn me nummen e Dotzed Ehredame bruucht het? Aber gang, sälli Zytt hätt sch ehn-der e Dotzed Manne mit rote Schnäuz im Dorf bynenander gha, as ebe so vill Meitli. Scho in de Sitzige vom Empfangskomitee het das Traktandum «Ehrendamen» wuchelang zbrichte gee. Wäär sell me neh und wär nit? Wär gseht guet us und wär macht keini Stämpe-nejje, wenn sie sett im ene Chranzturner s Schmützli ummegee? Und eso si no andri Froogen uf s Tapeet cho. Jä s het sogar e Rüggritt im Komitee abgesetzt, wo im Gemein-schryber sy einzigi Tochter (sie isch wüescht gsi wie d Nacht!) in dr gheimen Abstimmig nit als Ehredame gwehlt worden isch. Potz, het ene dä Schryber dr Bättel an-gheht!



Egon!

Noch will er mir nicht aus dem Sinn, obschon ich nicht mehr Mädchen bin, nienimmermehr kann ich vergessen wie wir am Waldessaum gesessen, wie er mich mit dem Arm umfing und ich an seinen Lippen hing als wären wir im Ehestand. Die Liebe war's die uns verband, die Liebe die kein Ende nahm bis Egon plötzlich nicht mehr kam.

Elsa von Grindelstein

In nächster Nummer:

«Heldentod im Wildwester»

Item, denn hei sie ändlig zwölf so Jumpfere bynenand gha. Jo, sie heis wenigstens gmeint. Wo sie aber jedere gschrybe gha hei, sie zelli zu de zwölf Glüggli, si die erschte Brief zrugg cho. Wär die andre Elf sige, hei die meischte welle wüsse. Und s Schimmeli-buuren Elsi het enes grad zum vor-

uss gseit, äs ließ sich öbbe nit vom ene Turner abschläge – jo, es standi während dr Feschtreed scho näben e Regierigsroot, aber vo de Turner wells denn nüt wüsse. Und s Schärmuusers Hedi (e verflixt nätt Chröttli!) het ene zwüsse to, mit s Orgalichte Trudi, däm Huehn, well äs weder uf dr Bühni

stoh no im Feschtzug mit em laufe – «nei, danggschön für Obscht!» heigs gseit.

Und eso isch das wytters gange, bis das Dotzed ändlig bynenander gsi isch. Aber ohä lätz! Die Manne vom Komitee hei nit mit em Plunder, mit de Chleider grächnet. Isch ein vo dene Knüssen uf die verruggti Idee cho, d Ehrejumpfere sette wyßi Rögg träge, wo öbbe fufzäh Santimeter ab Bode were. Im ene Teil vo de Meitli hätti das no paßt. Aber denn isch dr Fraueverein uf das Komitee los wie nummen öbbis. Und wieder het me sich dr Mehrheit müesse füege: Rögg bis an Boden abe, ke Schueh, nüt vo de Bei sell me gseh! Eso ischs denn gmacht worde...

Item, s Fescht isch cho und alles isch gange wie am Schnüerli. Nummen an den Ehredame het me ke guete Fade gloo: Was das für Düpfisige, wo sie do usgläse heige? Die einti tüeg schiele, die andri mach e Buggeli, die dritti heig Wärzen im Gsicht. Und eso ischs wytters gange!

Ein vo dene Manne, wo sälmool no drby gsi isch, het mer emol gseit: «Lieber im ene Heustogg zwölf Guufe (Nadeln) suechen as im ene Dorf e Dotzend Ehredame, wo allne passe!» KL



«Nein danke - ich rauche nicht mehr. Bin mühelos Nichtraucher geworden.»

NICOSOLVENS

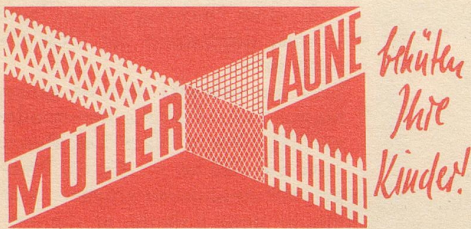
Nikotin-Entgiftungskur
in 3 Tagen

Aufklärende Schriften durch Medicalia, CASIMA, (Tessin)

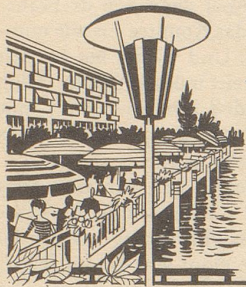
Ein paar Flaschen dieses
«eingefangenen Sonnenscheins»
gehören einfach in jeden
guten Keller!



seit über 100 Jahren
KINDSCHI SÖHNE AG DAVOS
Veltlinerwein-Kellerei



MÜLLER & CO. ZAUNFABRIK, LÖHNINGEN SH, Tel. 053 69117



HOTEL Pilatus Hergiswil am See

Immer gut und gepflegt
Einzigartiges Pavillon-
Restaurant, See-Terrasse,
Pilatus-Keller,
ständiges Orchester

Familie J. L. Fuchs
Telefon (041) 751555

beim Bahnhof **Ihr Hotel
in St. Gallen:
die Walhalla**
ruhige Zimmer,
jeder
Komfort
Tel. 071/222922 Telex 57 160



3158 richtige Rätsellösungen

sind eingetroffen. Das Zitat, das Politiker bedenken sollten, heißt: «Alle Politik muß ihre Knie vor dem Recht beugen» (Kant). Der Nebelspalter dankt für die rege Teilnahme am Preisrätsel in Nummer 17.

Bö-Bücher erhalten:

Bisaz Otto, Mühllacker 337, Gerlafingen SO
Goldener Emil, Appenzell
Hunziker J. U., Pfarrer, Kirchbühl, Stäfa
Nef David, Via Cappellini 21, Milano
Nafzger Heinz, Sidcup, Kent, England
Peyer Max, Dr., Merenschwand
Pfammatter Peter, Leuk Stadt VS
Raas Rosa, Schmidgasse 6, Frauenfeld
Stauffer Olga, Ilanz
Walter Max, Dr., Peter-Rot-Straße 80, Basel

Weitere Bücher aus dem Nebelspalter-Verlag erhalten:

Affeltranger Roland, Splügenstraße 20, Schaffhausen
Arrigoni Carlo, Wetzikon-Kempton
Bossert Emil, Eisengasse, Othmarsingen
Bossard Alfred, Sustenweg 38, Bern
Brauchli Hans, Mett-Schlatt TG
Duss Jos., Dr., Kalkbreitestraße 131, Zürich 3
Flury Heinz, Casa Durcartone, Tenero TI
Froehlich Ernst, Dr., Napoleonstraße, Visp
Gasser Rolf, Waldmeisterweg 5, Zürich
Glattfelder Edwin, Viale Monza, Milano
Gilliéron Elisabeth, Blumenstraße 7, Thun
Heygel Jörg, Holestraße 95, Basel
Hunkeler Maria, Bergstraße 7a, Luzern
Lanz Fritz, Grimselstraße 27, Bern
Meng-Hirt Theophil, Feuerthalen ZH
Müller Werner, Studenstraße 19, Grenchen
Spörrli Leni, Höhenweg 44, St. Gallen
Schönberger Rosmarie, Kilchbergstraße 23, Zofingen
Schröter Ilse, Reutlingen, Deutschland
Weidmann Hans, Neusatzweg 12, Binningen

In der übernächsten Nummer erscheint
das Preisrätsel des Weltmeisters im
Durstlöschchen!

Bitte weiter sagen

Der Sänger Gustav Miesenbaß
macht allen einen Riesenspaß,
wenn er die Kraft der Kehle zeigt
und in den tiefen Keller steigt.

«Welch' eine Stimme» heißt es da
im Kreis des Publikums etwa,
«sie kann ihm noch sehr nützlich sein
um nach der Feuerwehr zu schrei'n!»

Mumenthaler



chez Fritz
BUCHS
RHEINTAL

Telephon (085) 61377

Spezialität:
Inland Guggeli
mit feinen Kräutern
zubereitet

Fr. Gantenbein